

Y 8
2662

II. 80. F.

(cat. 2, 5-17.)



בשם המשיח
Als unter dem

RECTORE MAGNIFICENTISSIMO

Der Weltberühmten Universität Wittenberg/
Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn /

Herrn Friedrich August /

Königl. Poln. auch Chur-Prinzen zu Sachsen/
&c. &c. &c.

Sum rühmlichsten Aendenken des andern Academischen
Jubel-Jahrs /

Unter Inspection und Vorforg
Des (Tit.)

Hn. Gen. Superint. D. Casp. Vöschers /
wie auch

Des (Tit.)

Hrn. Johann Ludolph Qvenstedts /
Hochoverordneten Ober-Bürgermeisters /

Die Chur-Stadt-Schule / nebst andern Gebäuden /

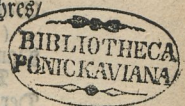
alhier repariret worden /

so geschehen im August-Monat des 1702. Heil-Jahrs /
Weste und solte

in dieser Bedenk-Schriefft

Dieselbe nach Profopopaeischer Redens-Art
nebst andern merckwürdigen Sachen

vorstellen



M. Johann. Weisler / P.L. Cael. d. z. Wittenbergischer Chur-
Stadt-Schul-Rector, und der Deutsch-gesinnten Genossenschaft
Mit-Glied / unter den Zumst-Nahmen des Ungemeinen.

Emend. 1701.
CVM sVb SaXonI Co sCetro ParnasIa Vora
sVnt faCta eX Voto, en! naeC renoVatasChoLa est.

Emend. 1701. super foribus scholasticis faxo incisa
haec conspicitur:

ANNO DOMINI 1564. MENSE JULIO HUIUS SCHOLAE AEDIFICATIO INCEPTA EST.
QVO TEMPORE ILLUSTRISSIMIS PRINCEPS SAXONIAE AUGUSTUS, SACRI ROMANI
IMPERII ELECTOR, ETC. HAS TERRAS REGEBAT, QVI SUA MUNIFICENTIA AD HANC
AEDIFICATIONEM ADJUTOR FUIT, ECCLESIAE HUIUS PASTOR ERAT D. PAULLUS
EBERUS, KITTINGENSIS, ET IN HAC CIVITATE CONSUL DOMINUS
THOMAS HEILINGER.

Wittenberg / Druckts Christian Schröder / Universität Buchdr.



Die Wittenbergische Chur-Stadt-Schule
wird also redend eingeführet.



Als **D**ie Sib: Athen sieh schön bekrönet/
Gott Lob! Dis macht das Jubel-Jahr:
Darnach ich mich vorlängst gelehnet/
Das ich ein Denckmahl brächte dar.
Nun schäs ich mich noch mehr verbunden/
Weil ich verneuten Schmuck empfunden.
Ich bin vor grauer Zeit erbauet/
Da **AUGUST** Landes-Vater war/
Der gnädigst auff mich hat geschauet/
Wie aus der Überschrift ist klar:
Seht/wer den Bischoffs-Stab geführt/
Und wer die Chur-Stadt wohl regieret.
D Gott/wie groß ist deine Güte!
Wohl dem/der dich zum Schutz-Herrn hat!
Du sprichst: So lang ich dich behüte/
So lange stehst du in der Stadt/
Die ich vor andern ausgesetzt/
Und Sie mit meinem Wort ergetet.
Was war vor Finsterniß im Lande/
(Wie in Egypten ist geschehn /)
Damahls/ als Tezel (a) sich einfand/
Da liessen sich viel Greuel sehn:
Der Ablass-Krähmer machte Gelder/
Als er durchzog die Stadt und Felder.
Allein so bald **LUTHERUS** kommen/
Der sagt auff manchen Gegensag;
So ward ihm aller Wuth genommen/
Und kont nicht bleiben auff dem Blas/
Drauff ließ sich sehn die helle Sonne/
Die gab den Seelen Krafft und Bonne.
Wie sich nun hat das Blat gewendet/
So must der Reges-Hauße fort:
Singegen wurden ausgesendet/
Die fortgeplantz des Höchsten Wort/
Und also haben sich vermehret/
Die Gottes Wege recht gelehret.

EUSE-

ELISEBIE vermag zu melden

Die GÖttes-Männer / welche hier (N)

Gelebt / als Heure Sions-Helden /

Die man noch rühmet nach Gebüß.

Der gute Name wird verführet /

So lange sich die Nach-Welt rühret.

Ich werde traun niemahls verschweigen

Der Herrn Patronen Gütekeit : (L)

Es kan sich manche Denck-Schrift zeigen /

Die nicht liegt in Vergessenheit ;

Weil Sama auff den schnellen Wagen

Sie hat durchs grosse Rind getragen.

GOTT hat geschickt mir treue Lehrer / (K)

Die wohl bedacht ihr Ambtes-Pflicht /

Die auffgeführt viel Zuhörer

Nicht durch verfälschtem Unterricht.

Der End-Zweck zielt auff GÖttes Ehre /

Darzu gehört die reine Lehre.

Man pflegt dem Golde nachzugraben /

Dieweil der Werth wird hochgeschätzt :

In Schulen findt man Weißheits-Gaben /

Die keiner Seiten Kost verlegt.

Die Glückes-Güter / so den Winden

Nicht ungleich / unverhofft verschwinden.

Wer ist an Reichthum gleich gewesen

Dem Croesus (b) zu derselben Zeit?

Wer hat von Solon (c) nicht gelesen /

Der seinen Ausspruch gab bereit?

Man könte niemand glücklich preisen /

Es müste diß der Tod ausweisen.

Als er nun in der Noth zurücker

Dacht an des weisen Mannes Mund ;

Alsdann gereichts zu seinem Glücke /

Weil er von Cyrus (d) hören kunt ;

Er sollte sitzen auff dem Throne /

Und wieder tragen seine Kröhne. (e)

So viel guts kan die Weißheit geben /

Die in den Schulen wird gesucht ;

Die läßt nicht an der Erden kleben /

Sie giebt von sich erwünschte Frucht :

Da wird der feste Grund gelegt /

Der recht des Landes Hoffnung trägt.

Ach!

(35)
Ach! wolte nur die liebe Jugend
Bedencken/ was ihr bestes wär/
Und trachten nach der ehlen Jugend!
Der Anfang zwar scheint vielen schwer:
Doch aber ist der Fortgang besser/
Der Ausgang steht auff Ehren-Schlösser.

(5)
Socrates/ (A) wie ich vernommen/
Drennt anfangs bitter diesen Stand/
Aus dessen Schule (E) seynd viel kommen/
Dadurch hoch sieg das Griechen-Land;
Dahin die klugen Römer zogen/
Und der Welt-Weisheit Honig sogen.

(7)
Europa wird niemahls vergessen/
Was Caprio (b) herem gebracht:
Wie hernach manches Haupt gesehen
Bey schönen Schriften Tag und Nacht/
Wie solches die Zeit-Bücher geben;
Der Nach-Nehm bleibr das andre Leben.

Woh! mir! ich kan Dank-Opffer bringen
Dem Allerhöchsten früh und spat.
Woh! mir! Er läßt es mir gelingen
Nach seiner Himmels-breiten Gnad:
Er wird befördern meine Sachen/
Der alles weiß sehr wohl zu machen.

Die Landes-Grohne sieh im Segen/
So lange noch der Welt-Bau sieh!

(*) Cui per semestre
hoc praefuit PRO-RE-
CTOR MAGNIFI-
CUS, DN. JO. CHRIS-
TOPH VVICH-
MANN'S HAUSEN,
Ling. S. & reliq. Ori-
ent. Prof. P. Ord. Patro-
aus meus obliervandp.

Es sey dem Bindis (*) stets zugegen
Die Wohlfart, so nicht untergeht.
Die Thur-Stadt sehe nach Verlangen/
Die Fried und Breue sich umfangen.

Nun will sich meine Demuth bücken/
Und Seuffzer schicken Himmel-an/
Daf Gott mit Gnaden-vollen Blicken
Mir bleibe ferner zugethan/
Damit ich über hundert Jahre
Vergleichen Jubel-Freud erfahre!

Inzwischen die da werden scheiden
In wahren Glauben aus der Welt/
Die werden dort in Himmels-Freuden
Den Seraphinen zugefelt;
Da Sie vor Jesus Throne stehen/
Und stets Ihr Jubel-Fest begehren!

Ego

Ego Hac ipsa oblata & exoptata occasione non incommodum fore arbitratus sum, si quando VIRORUM, qui jam inde a Scholae hujus Christianae aedificatione de eadem quam optime meriti floruerunt, & adhuc, DEI beneficio, florent, memoria facta rectaque conservatur, & ad seram usque posteritatem propagatur. Collocanda igitur est

(N) Series Ecclesiae hujus Parochialis ANTISTITUM, eorumque Orthodoxorum, qui sequuntur:

- I. D. PAULUS EBERUS, Kittingensis Francus, natus Anno C. 1521. 3. Nov. denatus Ao. 1569. aetatis 48. qui secundus Superintendentens Circuli Elector. SAX. Generalis appellatus est, cuius Antecessor primus fuit B. D. JOH. BUGENHAGIUS, JULINO-POMERANUS, THEANDRO LUTHERO *1572. 29. 16.*, Ao. 1485. 24. Jun. natus, denatus Ao. 1558. 20. April. aetat. 73.
- II. D. CASPAR EBERHARDUS, Schnebergae Mifn. Ao. 1525. natus, denatus Ao. 1575. 21. Octobr. aetat. 52.
- III. D. POLYCARPUS LYSERUS, Wineda-Würtembergicus, natus A. 1552. d. 18. Mart. & Ao. 1576. Tübingae SS. Theol. D. creatus, & Wittebergae Ao. 1576. Purific. Mart. à D. Jacobo Andreae Superint. introductus, & Ao. 1587. Brunswigam evocatus primo Coadjutoris, deinde Superint. administravit partes, inde revocatus Wittebergam 1593. in locum priorem restitutus, tandem in Aulam Dresdam allectus, primariusque Concionator & Consiliarius Ecclesiasticus designatus, ibique Ao. 1610. die 22. Febr. in Jesu est mortuus aet. 58.
- IV. D. DAVID VOITUS, Ao. 1588. Jenâ Wittebergam vocatus, Ao. 1589. 26. Nov. obiit.
- V. D. ÆGIDIUS HUNNIUS, Wineda-Württemberg., natus Ao. 1556. d. 21. Dec. Ao. 1595. m. Jul. Pastor, Professor & Superintendentens Eccl., & more solenni à D. POLYCARPO LYSERO fuit constitutus. Obiit 4. April. Ao. 1603. aet. 52.
- VI. D. GEORG. MYLIUS, Augustanus. Hic Augustae Vindelicorum Ao. 1548. natus h. l. in templo Arcis primum Praepositus vicem Pastoris ad tempus obiit, dum ipse sub finem Anni 1585. Jenam vocatus, unde Ao. 1603. revocatus, deinde Acad. Wit. Prof. Primarii & Superintendentens Generalis muneris per annos 4. praefuit. Obiit Ao. 1607. aetatis 59.
- VII. D. FRIDERIC. BALDUINIUS, Dresdens. Mifn. Ao. 1575. d. 17. Novemb. natus, Ao. 1607. Eccl. hujus Antistes, & Consistorialis & Superint. Gen., Vir verè Apostolicus dictus, Kal. Maj. Ao. 1627. de viae fratione decessit, aetat. 52.
- III. D. PAULUS ROEBERUS, natus Wurcenaë, Mifniae oppido, ad d. 6. Febr. A. C. 1587., Prof. Publ. Theol., ejusdemque Fac. Senior, Consistor. Eccl. Assessor, nec non Pastor Eccl. Wittebergenfis, ac ceterarum in Territorio Elect. Sax. per Annos 24. Superintend. Generalis, decessit Ao. 1651. d. 18. Mart. cum vixisset Annos 64.
- IX. D. ABRÁHAM CALOVIUS, Morunga Borussus, natus d. 16. Apr. Ao. 1612. vixit per sexennium in Academia Regiomontana, septennium Dansticanorum Theologus, ex eo ab Ao. 1650. hic Theologiae Professor & Consistorii Assessor Ao. 1652. Superintendens General. & Pastor, nec non ab Ao. 1660. Professor Primarius, denique ab Ao. 1681. Fac. Theol. Senior, denatus Wittebergae d. 28. Febr. Ao. 1686.
- X. D. BALTHASAR BEBELIUS, Argentoratensis, Ao. 1632. natus, Ao. 1655. celeberrimis Academiis, & Lipsienf. & Witteberg. visitatis Domum reverfus Ao. 1662. Doctor Theologus rite inauguratus Ao. 1681. & voluntari divinae & desiderio Potentiff. PR. EL. Saxonis cesit, & h. l. primarii Professoris & Antistitis Gener. munus adeptus apoplexia correptus, obiit Ao. 1686.
- XI. D. CASPAR LOESCHERUS, Werdâ-Mifnicus, natus Ao. 1636. d. 8. Maj. Primum Ao. 1668. Pastor, Superintendens, & Consistorii Assessor Primarius Sondershusæ in Comit. Schwarzb. Postea A. 1676. Pastor primarius in templo Praedicatorum & Ministerii Evangelici Vice Senior Erfurti. Deinde A. 1679. Pastor & Superintendens Zwickavienfis. Tandem, per divinam gratiam Ao. 1687. Mense Augusto huc vocatus Ecclesiae Witteb. Pastor, SS. Theol. Professor ordinarius, Consistorii Eccl. Assessor Senior, & torius Circuli Elector. Superintendens Generalis, quamdiu Deo placuerit, vivus, & rerum officiorum suorum satagens.

(2) ORDO PATRUM INCLYTÆ REIPUBL. WITTEMB.
 Confcriptorum, B.M. qui à fundatione Scholæ Oppidana vixerunt;
 Suntque sequentes :

Anno 1564. Dn. THOMAS HEILINGER,	} CONSULES.
1565. Dn. LUCAS KRANACH,	
1566. Dn. JOHANNES LUFFT,	
1568. Dn. CASPAR Pflundt /	
1573. Dn. GREGOR. MATTHÆI,	
1574. Dn. CONRAD Rützel /	
1577. Dn. GEORG. SALBACH,	
1585. Dn. SAMUEL SEELFISCH,	
1587. Dn. JOHANNES PAULI,	
1592. Dn. M. JOHANNES KRAUSE,	

Hos insequuntur CONSULARES VIRI, qui superiori seculo h. l.
 floruerunt.

Anno 1615. 16. Januar. Dn. BURCHARD CLANNER,
 1616. 2. Januar. Dn. MARTIN. BURCHARD,
 1617. 17. Januar. Dn. JOHANNES LENTZ.
 1628. 18. Januar. Dn. MICHAEL HORN.
 1629. Dn. CLEMENS BERGER.
 1632. Dn. GEORG. BURCHARDT.
 1639. 18. Jan. Dn. MICHAEL BLUHME.
 1640. 24. Jan. Dn. D. FRANCISCUS SCHAPER.
 1641. 22. Jan. Dn. VOIT. HOLZLOEHNER.
 1644. 19. Jan. Dn. GEORG. SCHÜTZE.
 1649. 19. Jan. Dn. GREGORIUS BLUHME.
 1650. 25. Jan. Dn. D. MICHAEL LEDERERUS,
 1651. 24. Jan. Dn. JOHANN. BERGERUS,
 1654. 20. Jan. Dn. D. JAC. JOEL KOCH.
 1657. 25. Jan. Dn. AEGIDIUS SIEGLER.
 1663. Dn. HIOB. WILHELM FINGELIUS.
 1663. Dn. L. CHRISTIAN WEHSIUS.
 1671. 13. Jan. Dn. D. CASPAR LYSER,
 1673. 31. Jan. Dn. D. GEORG. MELCHIOR THILO.
 1675. 22. Jan. Dn. IOHANN. LANGIUS.
 1685. 1. Maj. Dn. GEORG. HEBERUS.
 1690. 4. April. Dn. D. FRANCISCUS CLINGIUS,

Hocipso præfente seculo Ao. 1702. AMPLISSIMUM Ordinem Senatorium,
 Divino munere, ornant sequentes :

DN. IOHANN LUDOLPH. QVENSTEDT,	} SENATORES.
DN. D. MATTHIAS Ernst Hoffmann/ CONSUL.	
DN. JOHANN, JACOB. Lindner/ PRAETOR REGENS.	
DN. GOTTFRIED. NICOLAI, PRAETOR.	
DN. D. BALTHASAR Hildebrand/	
DN. MARTIN. Grautoff/	
DN. GEORG. MICHAEL HEBERUS,	
DN. IOHANN, ERICUS Ostermann/ Poligraphus.	
DN. CHRISTIAN. FINGELIUS,	
DN. IOHANN. Eckart/	
DN. AUGUST. Christian Encke.	

Clas-

(A) Classis PRAECEPTORUM.

Ante haec, quam RECTORUM, ac reliquorum Nomina Praeceptorum conscrip-
 turus eram, hoc ipsum significandum duxi, accidisse forsitan, ut unus & al-
 ter Codex scholasticus vel injuria temporis vel quorundam incuria sit deper-
 ditus. Cujus rei jacturae ut aliqua saltem ex parte subveniretur, ex variis con-
 quivivi scriptis ea, quae huc facere videbantur. Ex Tractatu igitur, cujus in-
 scriptio haec est: WITTEBERGA a Calvinismo graviter divexata, & divini-
 tus liberata, Auctore Venerabili VIRO, Dn. M. Jo. FRIMELIO, Vratislaviens. &
 r. Eccl. hujus Diacono, sequentia haec annotabo: Anno 1575. Praeceptores hi
 tuere nominati.

I. M. JO. URSINUS, scholae ea tempestate Rector, M. Sebastian. Walstropius Con-
 Rector, M. Martin. Hoffmannus, Cantor, Laurentius Horn, Coll. qui A. Con-
 fess. denuo subscribere.

II. M. MICHAEL UHLIUS, Friberga Misn. Ao. 1556. natus, qui per 26. annos re-
 gendis Scholis, uti ex Buchnerianis Dissertationibus Academicis p. m. 214. &
 seqq. videre est, magna cum laude praefuit, & sub finem 1622. Anni obiit.

III. M. JOSEGERUS, Grypswalda Pomeranus, P. L. C. Ao. 1582. natus, qui prius Con-
 Rectoris, quem vocant, partes sustinuit, quam Rector Uhlius placide expira-
 vit jam inde à morte eid. successit, eamque provinciam per 15. annos admi-
 nistravit, Ao. 1637. obiit aetatis 55.

IV. M. MICHAEL HAHN, anno 1606. d. 25. Junii, Chemnitii in Sudetis Misn. natus,
 P. L. C. & SS. Theol. Candidatus, eod. anno 1637., quo Moderator Gymnasii hu-
 jus Urbis audire coepit, mense Aug. vitam finit, Aet. 31. Conf. Laurentia Dis-
 sert. Acad. Buch. p. m. 471.

V. M. JOH. NOLLIIUS, Torga Misnicus, natus d. 10. Sept. Ao. 1612., qui 9. Octobr.
 Ao. 1637. Scholae regimen obtinuit, & Ao. 1645. decessit, annum aetatis trige-
 simum tertium agens.

VI. JO. HABERLAND, Brunsvigas, Ao. 1593. d. 1. Febr. natus, primo ConRector
 h. l. per sexennium, deinde ad Rectoris spartam Itzehoæ in Holfatia Ao. 1638.
 ornandam vocatur, & denique inde revocatus Rectoris B. M. J. NOLLII vita de-
 functi Ao. 1645. d. 15. Aug. Successor solenniter constitutus, Ao. 1665. M. Febr.
 placide obiit, aetat. 72. 2. Mens. & 4. d. Ubi commemoratione dignum est, B.
 HABERLANDUM multo fidelissimum extitisse Epicharmum, & duos ConRecto-
 res, eosque successu temporis Ampliff. Fac. Philosophicae Aseffiores, Collegas
 habuisse, quorum alter M. JACOB. REICHMANN, Kembergensis, Ao. 1656. Tor-
 gam ad Rectoris officium est vocatus; alter vero M. JOH. SIMON, Dresdensis,
 in ejus locum, Ao. eod. d. 11. Nov. ipso Martin. Episc. surrogatus, & postea

VII. Hic ipse Rector Kal. Maj. Ao. 1665. salutatus est, simulque M. GEORG. BAR-
 THELIUS, Schmiedeberga-Silefius, ConRector introduci, sed ille renun-
 ciatus SS. Theol. Licentiatu (1) Superintendens Saydensis, (2) Pastor primarius
 Sorbigienfis, & (3) tandem Ephorus Kirchanensis, superiori anno ibid. obiisse
 fertur. Hic vero B. M. G. B. 17. Dec. Ao. 1674. in JESU h. l. expiravit.

IX. M. JOH. PEISKERUS, Langenberg-Varicus, Ao. 1631. mens. Jul. natus, P. L.
 Cæs. Lauri Vienna gratis missa una cum Diplomate pretioso, Ao. 1669. d. 19.
 Jan. vocatus & 15. Febr. auctoritate CALOVIANA Rector ac Director solenni-
 ter renunciatus est, cui tres per vices ConRectores fuere. Primi modo facta
 est mentio: Secundus, M. DAVID WINTER, Cygnæus, inde (1) Torgensis (2)
 Zwickaviens. in Patria Rector, decessit. Tertius M. CONRAD ADAM WIN-
 CKELMANN, natus Neofani Ao. 1658. Varicus, P. L. Cæs., die Scholasticae, scil.
 10. Febr. Ao. 1689. vocatus, & à venerando PRÆSULE, Dn. D. CASP. LOESCHERO,
 14. Maj. ejusd. anni more solenni introductus.

X. JOH. ULICHIUS, Lipsiensis, natus d. 5. Jul. Ao. 1654. primum Organædus Torgensis
 15. Aug. 1654. deinde d. 27. Maj. Ao. 1657. ad Cantoris munus h. l. vocatus, & 5. Jul.
 à B. D. CALOVIO, praesentibus Dnn. COSS., D. MICH. LEDERERO, & GREG. BLUHM.,
 iremque Dnn. DIACONTIS, M. FLEISCHHAUERO, Dn. M. SCHMIDIO, M. MÜLLERO, &
 RÖMERO, introductus, atque Ao. 1674. hic Organædus est una constitutus.
 CASPAR HOHMUTH, Eulenburgo-Misnicus, natus Ao. 1629. d. 24. Jul., Collega
 IV. d. 1. Maj. Ao. 1654. vocatus, & d. 12. ejusd. à B. Dn. D. CALOVIO introductus,
 vivit in officio per 48. annos, Colleg. Sch. Senior.

M. IEREMIAS PILARK, Teplitz-Hungarus, Ao. 1648. mens. Octobr. natus, & Ao. 1687. d. 10. Nov. Coll. VI. vocatus, & 15. ejusd. à Lycei oppid. Rectore, presentibus Dnn. COLLEGIS ac toto Cœtu Scholastico introductus.

M. IOH. ANTHONIUS IUNGIUS, Zittaviensis Lulatus, Ao. 1670. d. 10. Nov. natus, ac mensè Majo Ao. 1702. vocatus Collega Sextus.

Neque hoc dissimulandum erar, III. Kal. Iun. hujus anni, Examine Scholastico finito, & sermone à Summe-Reverendo Antistite, Dn. D. CASP. LOESCHERO, pro more habito, unâ modo nominatos Collegas, & V. & VI. solemniter fuisse in muniis confirmatos.

Summus SCHOLARCHA, DEUS Opt. Max. conserve ex gratia PATREM Patriæ Benignissimum, Ejusque Regiæ Stirpis PRINCIPEM FILIUM Serenissimum, RECTOREM h. e. MAGNIFICENTISSIMUM, DNN. Nostros Clementissimos, Ceterosque DEOS Tutelares atque utriusque Reip. PATRES Conscriptos benevolentissimos, nec non in officina hac SPIRITUS SANCTI tam docentes quam discentes!

(a) Johann. Tezelius, Pirna Mînicus, Monachus Dominicanus, idemque perfrictæ frontis, ac bipedum sua ætate nequissimus, à P. R., Leone X. in Germaniam missus, indulgentiarum nundnationes quamplurimis in locis instituit, & vanissimis quibusque suis persuasionibus pro animarum ex purgatorum redemptione ingentem aeris summam corrasit. Quo factò MARTINVS LVTHERVVS, t. t. Ordinis Augustinianorum Monachus, Erphordia Wittembergam profectus, indignabundus profligavit ejusmodi in sacris simoniam, vel in ipso iure Canonico prohibitam, adfixis prid. Kal. Novembr. Ao. 1517. valvis Templi Arci contigui thesibus, in quibus de vera hominis peccatoris, credentis in CHRISTUM justificatione, rejectis Pontificiorum erroribus, divino spiritu ac plane heroico excitatus differuit, tantumque effecit, ut trapezita illius nefarii mensa subverteretur. Qvum hæ ipsæ Propositiones in D. Fleckii manus incidissent, ille præ gaudio exsiluisse, & ita dixisse perhibetur: *Hic rem facies; venit ille, quem desiderio hætenus desideravimus.* Vid. M. Steph. Ritter, P. L. C. & Gymn. Corbac. Rector, in Cosmograph. Profometrica p. 227. Conf. h. l. B. Philipp. Zesii, Illustr. nostræ Teuton. Soc. Præsidis laudatissimi, Encomium Patriæ suæ, stilo Poëtico, eoque German. conscriptum in Annot. p. m. 116.

(b) (c) (d) Hanc ipsam materiam Plutarchus in vita Solonis p. m. 93. prolixè fatis tractavit, in I. Tomo in Fol. cum Versione Xylandri, (b) Cræsus Lydorum Rex t. t. opulentissimus, (c) Solon, Atheniensium Legislator sapientissimus, & inde in Græciæ Sapientum numero Princeps habitus. (d) Cyrus (in sacris Cores appellatus) Periarum Rex primus, & Auctor secundæ Monarchiæ potentissimus. Vid. Xenophont. *κυροισαυδία*, Justinus, Sleidan., alii.

(e) Isocrates. *ἐν τῇ πρῶτῃ Δημοτικῇ ὀρχῆν.* p. m. 5. in Fol. Ed. Wolfianæ ait: *Ὁφθαλμὸν τῶν κτηνῶν ἀφίναται.*

(f) Aphthonius in Chria: *Ἰσχυρῆς τῆς παιδείας τὴν ἕλαν πικρὴν ἔφη γλυκῆς δὲ τὸς καρπὸς.* Conf. Tob. Magiri Polymnenon p. m. 701. ubi plura cit.

(g) Cic. libr. de Orat. p. m. 212. de Isocrate sic ait: e cuius ludo, tanquam ex eqvo Trojano, innumeri principes exierunt.

(h) De hoc cognomento Græco, (alias Joh. Reuchlin. German. dicto,) legi meretur Dialogus de Patriis Illustrium & doctrina, & Scriptis Virorum, Auctore B. D. IO. ANDR. QVENSTEDT, cujus unici relicti Filii honorifica facta fuit mentio, cujus nec unquam memoria obgestam, eamque singularem ærarii h. l. Ecclesiastici administrationem exolefecit.

Ἐξ ἠδὲ τῆς ἰστορίας.

ParnaſVM hVnC } teXIt ChrIſtVſ per ſeCVLa bIna:
Nos aLat In CVnCTIs fInIbVs, opto, ſaLVſ!

☉ (O) ☉

Pou Ye" 2662

40



✓
5b

vsn 8

1017

M.C.





בשם המשיח

10

Als unter dem

RECTORE MAGNIFICENTISSIMO

Der Weltberühmten Universität Wittenberg/
Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn/

Herrn Friedrich August/

Königl. Poln. auch Chur-Prinzen zu Sachsen/
&c. &c. &c.

Zum rühmlichsten Andenken des andern Academischen
Jubil-Fehrs/

Unter Inspection und Vo

Des (Tit.)

Hn. Gen. Superint. D. Ca

wie auch

Des (Tit)

Hrn. Johann Ludolph

Nochverordneten Ober-Bürge

Die Chur-Stadt-Schule/ nebst an

alhier repariret worde

so geschehen im August-Monat des 170

Wolte und solte

in dieser Bedenck-Schu

Dieselbe nach Prosopopœischer
nebst andern merkwürdigen E

vorstellen

M. Johann. Weister/ P.L. Caes. d. j. R

Stadt-Schul-Rector, und der Deutsch-gesin

Mit-Glied/unter den Zunft-Nahmen de

Enodis 720.

CVM sVb SaXoniCo sCeptro Parna
sVnt faCta eX Voro, en! haeC re

EmgaOn super foribus scholasticis
haec conspicitur:

ANNO DOMINI 1564. MENSE JULIO HUIUS SCHOLAE
QVO TEMPORE ILLUSTRISSIMUS PRINCEPS SAXONIAE
IMPERII ELECTOR. ETC. HAS TERRAS REGEbat, QVI S
AEDIFICATIONEM ADJUTOR. FUIT, ECCLESIAE HUIUS
EBERUS, KITTINGENSIS, ET IN HAC CIVITATE
THOMAS HEILINGER.

Wittenberg/Dructes Christian Schröder/

